

VERSEHRTENSSPORT / Klosterneuburger „Tischtennis-Rollies“ sind weiterhin ausgezeichnet in Schuss.

Gold-Hattrick! Doris Mader unschlagbar

Doris Mader, Andreas Vevera und Thomas Ivic vertraten den Behindertensportvereins Weißer Hof bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften in Linz. Ivic schaffte es in seiner Behinderungskategorie erstmals über die Vorrunde hinaus. In der Endrunde scheiterte er dann aber am späteren Staatsmeister, dem Steirer Harald Fink.

Vevera, zuletzt international höchst erfolgreich, musste aufgrund der geringen Teilnehmerzahl in seiner Kategorie diesmal eine Klasse höher antreten. Dennoch schaffte er es im Einzel als Dritter aufs Stockerl. Im Mixed-Doppel holte er sich mit Vereinskollegin Mader zudem die Silbermedaille. Wie schon im Vorjahr musste sich das BSV-Duo im Finale der steirischen Paarung Fink/Ratzinger geschlagen geben.

Den „Tischtennis-Vogel“ schoss aber Doris Mader ab. Sie war durch eine langwierige Handgelenksverletzung an der Schlägerhand immer noch gehandicapt, spielte aber ihr große Erfahrung aus und räumte neben dem erwähnten Mixed-Silber auch dreimal Gold ab: Sie gewann den offenen Bewerb bei den Damen, den Einzel-Bewerb in ihrer Klasse sowie das Damen-Doppel mit ihrer Salzburger Partnerin Roswitha Kurz. „Wir waren auch heuer wieder sensationell erfolgreich“, jubelte Coach Thomas Haider über insgesamt dreimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze.



Sechsmal Edelmetall aus Linz mitgebracht: Doris Mader, Andi Vevera.